



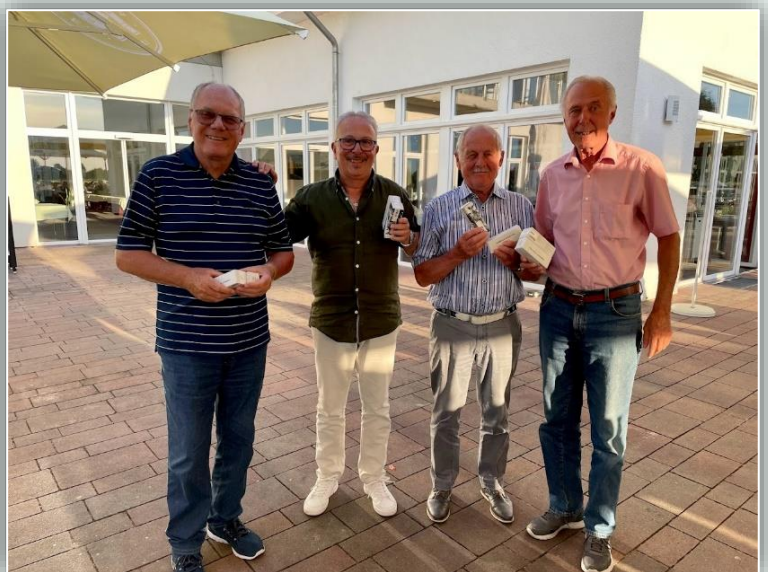
Seniors Reise 2022 nach Gernsheim vom 14. bis 17. Juni



Die Vorfreude auf die erstmals vier Tage dauernde Reise war so gross, dass wir 48 Senioren bereits fünf Minuten früher als geplant in Lipperswil losfahren konnten. Ziel war das südwestlich von Darmstadt gelegene Golfresort Gernsheim. Die Anlage besteht aus zwei 18-Loch Plätzen, einem zentral gelegenen Hotel mit grosszügigen sauberen Zimmern und einem schönen Wellness-, Schwimmbad- und Fitnessbereich.

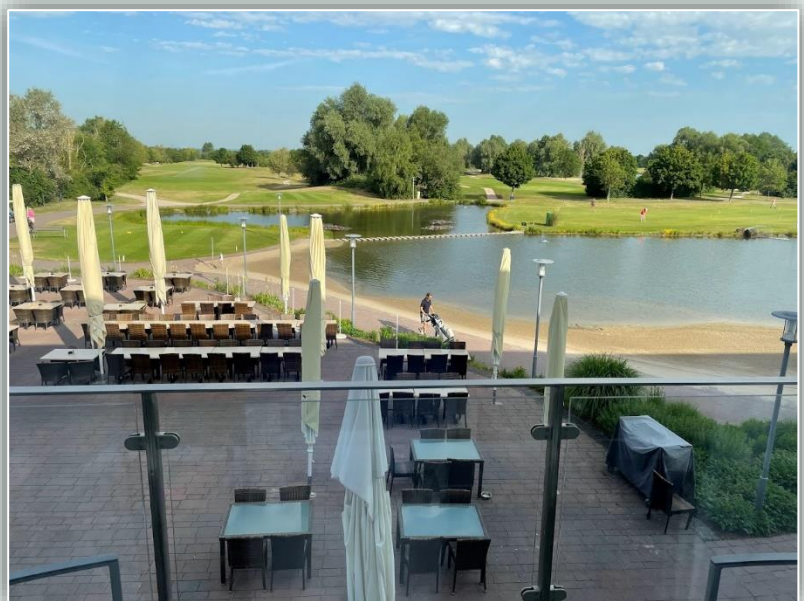
Wie üblich wurden wir während der Fahrt mit Kaffee und Gipfeli verwöhnt. Doch nicht genug damit, später gab es noch Sandwiches und kühle Getränke, so dass wir ohne Hunger und fast ohne Stau nach gut vier Stunden unser Ziel erreichten. Zu früh, denn die erste Abschlagzeit war 13.00 Uhr. Das Warten und die Hitze machten so viel Durst und bei einigen auch Appetit auf Weisswürste, dass Reiseleiter Bruno Fröhlich beim Nachtessen zur Mässigung mahnte.

Auf dem Platz «Lufthansa» spielen wir bei über 30° Celsius ein Scramble über 9 Löcher. Dieses wird von Bruno Fröhlich, Robert Kohler, Kurt Krämer und René Levy gewonnen.





Am Mittwoch startet der erste Flight um 10.00 Uhr erneut auf dem «Lufthansa Course». Wiederum zeigt das Thermometer mehr als 30⁰ an, und dies, obschon Gernsheim in einer klimatisch milden Zone in der Rheinebene liegt. Von der Hotelterrasse aus sieht man direkt auf den ersten Abschlag zu einem langen Par 5. Gelingt der Schlag, applaudieren die wartenden Kollegen, gelingt er nicht, sind einige spöttische Kommentare zu hören. Das Gras auf den Fairways ist verdorrt trotz der vielen Bäume, die die Bahnen umsäumen. Der flache Platz ist



nicht so schwer zu spielen. Trickreich ist Loch 8, ein von Wasser umgebenes 153 m langes Par 3. Gefragt ist ein präziser Abschlag über das Wasser. Strategisch sicherer ist die Variante, mit zwei Schlägen aufs Green zu spielen. Unterwegs sehen wir viele Nilgänse, in den Teichen Enten und in einem kleinen Hain sogar einen Feldhasen. Sieger des Texas Scramblers sind Rolf Läubli, Ernst Fuchs, Kurt Krämer und Marcel Wanner.



Am Donnerstag spielen wir auf dem «Parklandplatz» erneut ein Texas Scramble. Auch dieser Course ist sehr flach und körperlich wenig anstrengend. Er gleicht dem «Lufthansa Platz». Ein leichter Wind macht die Hitze etwas erträglicher. Ich muss an Schillers Gedicht «das Lied von der Glocke» denken: «Von der Stirne heiss, rinnen muss der Schweiss, soll das Werk den Meister loben, doch der Segen kommt von oben». Gewonnen wird das Turnier von Albert Hug, Ernst Fuchs, Christian Biscioni und Andrea Mohr.



Den Scramble am Freitag auf dem «Parklandplatz» gewinnen bei wiederum sengender Hitze Bruno Fröhlich zusammen mit Aurelio Soldini, Peter Rüschi und Karl Herzog.

Nach Spielende geht jeder Flight zu einem kleinen Znacht. Reiseleiter Bruno Fröhlich dankt allen für die angenehme Kameradschaft und die tollen Spiele. Ganz besonders dankt er den Sponsoren Werner Edelmann, Fredi Rechsteiner, Werner Thomi und Benedikt Eberle für die Apéros. Ein Merci geht an Markus

Bosshardt für die Bälle, die an die Siegerteams verteilt werden konnten. Ruedi Weber gebührt ein spezieller Dank, er brachte einen Harass gefundener Golfbälle aus Lipperswil mit.



Der neue Captain Aurelio Soldini dankt Bruno Fröhlich und seinem Team für die wiederum perfekt organisierte Reise. Dann unterhält Max Specker die gutgelaunten Senioren mit drei humorvollen Geschichten. Vor der Abfahrt gibt's noch das traditionelle Gruppenfoto. Nach sicherer Fahrt mit unserem bewährten Chauffeur Sandro Knöpfel sind wir um 20.30 Uhr wieder in Lipperswil.



Nächstes Jahr findet die Golfreise vom 6. – 9. Juni statt und geht zum Golfresort Bad Waldsee.



Marcel Wanner, Berichterstatter